

Presseinformation

PORR expandiert im Bereich Elementbau

Wien, 28.09.2023 - Die PORR übernimmt 60 Prozent des Ennstaler Unternehmens Sanitär-Elementbau und verstärkt damit den Elementbau im Konzern. Die IGO Industries hält zukünftig 40 Prozent der Anteile. Die Sanitär-Elementbau GmbH ist führend in der Produktion maßgefertigter Installationssysteme. Die vorgefertigten Elemente kommen im Wohnungs-, Hotel- und Bürobau zum Einsatz, verkürzen die Bauzeit und schonen den Ressourceneinsatz.

Mit ihrer Marke „INSTA-BLOC“ ist die Sanitär-Elementbau GmbH führend in der Produktion hochwertiger Installationssysteme. Diese sind moderne, vorgefertigte Haustechnikbauteile, die sich seit Jahren bei mehrgeschossigen Wohn- und Hotelbauten, Personal- und Seniorenwohnhäusern, Bürogebäuden sowie Spitälern bestens bewähren. So liefert die Sanitär-Elementbau aktuell für den höchsten Wohnturm des Landes (Danubeflats) über 800 INSTA-BLOC Sanitärwände in den verschiedensten Ausführungen und Ausstattungen. Durch die projektbezogene Planung und Fertigung im Ennstaler Werk wird auf die Anforderungen in einem Bauvorhaben schnell und flexibel reagiert. Hohe Qualitätsstandards in der Produktion, eigene Transporte und erfahrene Montagemitarbeiterinnen und -mitarbeiter garantieren Termintreue und eine perfekte Abwicklung.

Vorteile der INSTA-BLOC-Systeme haben überzeugt

„Durch die Installationssysteme von INSTA-BLOC können wir die Bauzeit verkürzen und dennoch qualitativ hochwertig bauen“, sagt PORR CEO Karl-Heinz Strauss. „Nutzflächen werden optimal ausgeschöpft, Brand- und Schallschutzauflagen werden leichter erfüllt und der Ressourcenverbrauch reduziert. Die Sanitärwände werden als brand- und schallschutzgeprüftes System projektbezogen geplant und aus Leichtbeton hergestellt. Durch den Einstieg bei Sanitär-Elementbau wollen wir die Marke INSTA-BLOC weiterentwickeln und im Interesse unserer Kundinnen und Kunden verstärkt bei Bauvorhaben zum Einsatz bringen.“

CO₂-armer Zement

Die Installationssysteme von INSTA-BLOC überzeugen auch im Bereich Nachhaltigkeit und Ressourcenverbrauch. Zu den vorgefertigten Installationsblöcken gehören Wannenträger, Sanitärbausteine, Sanitärwände und Fertigbäder aus Leichtbeton. Die Sanitärwände werden im Ennstaler Werk mit CO₂-armem Zement von Lafarge hergestellt. So werden pro Kubikmeter Beton 12 Prozent CO₂ eingespart und ein Schritt in Richtung Dekarbonisierung gesetzt. Damit passt der Zukauf auch hervorragend in die Green and Lean-Strategie der PORR.

Vorfertigung verkürzt die Bauzeit und erhöht die Effizienz

„Serielle Vorfertigung ist auf dem Vormarsch und kommt auch bei komplexeren Teilen, wie etwa bei Installationswänden und Fertigbädern, vermehrt zum Einsatz. Durch die Vorfertigung wird die Bauzeit verkürzt und der Ressourcenverbrauch reduziert, da nicht vor Ort, sondern unter standardisierten Bedingungen in einem Werk gefertigt wird. INSTA-BLOC Sanitärwände werden in Haus im Ennstal projektbezogen geplant und aus Leichtbeton hergestellt. Die modernen, vorgefertigten Haustechnikbauteile haben sich vor allem bei Hochbauten

und bei wiederkehrenden Elementen in einem Gebäude bestens bewährt. Dann wird es richtig effizient“, sagt Iris Ortner, CEO und Eigentümerin der IGO Industries. Sie freut sich über die Kooperation mit der PORR und die stetige Weiterentwicklung des Ennstaler Unternehmens.

Produktportfolio wird ausgebaut

Das 1975 gegründete Unternehmen Sanitär-Elementbau GmbH stand bisher im Eigentum von IGO Industries GmbH. Diese behält zukünftig 40 Prozent der Anteile. Für die Zukunft plant die PORR, die Produktion vor Ort im Ennstal weiter auszubauen. Karl-Heinz Strauss kündigt an: „Wir werden das Produktportfolio entsprechend den Anforderungen unserer Kundinnen und Kunden erweitern. Unser gemeinsames Ziel ist es, die Installationssysteme weiter zu optimieren und ein Element zu entwickeln, das an die architektonischen und statischen Erfordernisse eines Bauprojekts noch leichter und flexibler angepasst werden kann.“

Fotos:



Karl-Heinz Strauss, CEO der PORR Group © Astrid Knie



Iris Ortner, CEO und Eigentümerin der IGO Industries © Hans Schubert



Die Presseinformation inklusive hochauflösendem Bildmaterial steht Ihnen im [PORR Newsroom](#) zum Download zur Verfügung.

Über die PORR Group

Innovationskraft für Spitzenleistungen - dafür steht die PORR seit inzwischen über 150 Jahren. Sie ist mit ca. 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer Produktionsleistung von rund EUR 6,2 Mrd. (Geschäftsjahr 2022) eines der größten österreichischen Bauunternehmen und gehört zu den Top-Playern in Europa. Als Full-Service-Provider bietet die PORR alle Leistungen im Hoch-, Tief- und Infrastrukturbau entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Der Fokus liegt auf den Heimmärkten Österreich, Deutschland, Schweiz, Polen, Tschechien, Slowakei und Rumänien. In ausgewählten internationalen Projektmärkten wie in Norwegen, UK, den VAE und Katar ist die PORR ebenfalls tätig. Die PORR Aktie ist im prime market Segment der Wiener Börse gelistet.

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Melanie Manner
Pressesprecherin & Media Relations
PORR AG
T +43 50 626 5867
comms@porr-group.com